

Gott kommt heute nicht!



Radikale Erlaubnis

Liebe Interessierte an der Radikalen Erlaubnis,

solange wir auf Rettung, auf Erlösung, auf das eine Ereignis warten, das alles verändert und unser Leben repariert, befinden wir uns in einem regredierten Zustand.

Wir sind nicht in der Gegenwart, weil unsere Erwartungen nicht erfüllt werden. Wir sind mit dem Kind in uns identifiziert, das immer noch auf Papa und Mama wartet, die es retten sollen. Papa und Mama kamen aber nicht, kommen nicht und werden auch nicht mehr vorbeikommen, um uns zu retten. Anstelle ihrer werden auch Gott und das Universum (als Projektion der Eltern) aller Wahrscheinlichkeit nach nicht vorbeikommen.

Es scheint unaushaltbar zu sein, allein und verlassen zu sein. Dies ist der existenzielle Trennungsschmerz. Ihn zu fühlen, vermeiden wir um jeden Preis. Stattdessen suchen wir nach Verschmelzung, oder wir üben Widerstand aus. Um den Verlassenheitsschmerz nicht zu fühlen, müssen wir vor allem vor der Gegenwart fliehen und vor dieser Lücke, dem Nichts, das zwischen allem, was wir betreiben, hervorscheint.

Es gibt etwas in uns, das sich gegen die Lücke wehrt, einen Schutzteil, einen Wächter. Wenn wir aus der Identifikation mit unseren Wächtern heraustreten, steigt die Angst vor der Lücke auf. Wenn wir hier im Körper bleiben, dann ist das so, wie durch ein Nadelöhr zu gehen ... Überraschend kommt das Nichts, und es ist freundlich.

Dieses ältere Videos illustriert diesen Prozess:

[Das innere Kind und seine Wächter](#)

Viel Spaß dabei und liebe Grüße
Euer Mike

[Zu den Seminaren](#)

Copyright © 2019 Mike Hellwig - Radikale Erlaubnis -, Alle Rechte vorbehalten

[Einstellungen bearbeiten](#) oder [Newsletter abbestellen](#)

